

Juli; Raupe auf Zwetschgenbäumen im Mai. Nicht selten.

Populata L. Espenspanner. Vorkommen und Erscheinungszeit wie Voriger. Raupe auf Heidelbeeren.

Cidaria.

Dotata L. Labkrautspanner. Im Juni und Juli nicht häufig, im Bründl-Wäldchen bei Raab heuer mehrere Exemplare gefangen.

Ocellata L. Auglein-Spanner. Im Juli und August nicht selten,

Bicolorata Hufn. Rostfleckspanner. Erscheinen und Vorkommen wie Voriger.

Truncata Hufn. Erdbeerspanner. Falter im Mai und Juli, nicht häufig. Raupe auf Erdbeer im Juni und Herbst.

Olivata Bkh. Eschenspanner. Im Juni und Juli bei Raab in einigen Exemplaren gefangen.

Fiuctuata L. Meerettichspanner. Im Mai und August, nicht selten, Raupe im Herbst auf Kohl.

Montana Bkh. Weisser Blattspanner. Von Mai bis Juli, nicht selten. Raupe auf Ampfer und Primeln im Herbst.

Suffimata Hb. Rauchfarbiger Spanner. Im April und Mai; selten.

Caesiata Lg. Blaugrauer Spanner. Im Mai und Juni nicht häufig.

Galiata Hb. Labkrantspanner. Im Juni und August nicht selten.

Albicollata L. Himbeerspanner. Falter im Mai und Juni in den Wäldern um Raab nicht selten. Raupe im Juli und August auf Himbeer- und Brombeergesträuch.

Procellata F. Sturmspanner. Bis her nur 1 Exemplar dieses schönen Spanners und zwar im Juni 1893 in Raab gefangen.

Lugubrata Stdgr. Weiderichspanner. Im Juni, nicht häufig.

Tristata L. Trauerspanner. Vom April bis Ende Juli nicht selten. Raupe von Juni bis September auf Labkraut.

Adaequata Bkh. Augentrostspanner. Im Juni und Juli, nicht selten.

Candidata Schiff. Hainbuchenspanner. Im Juni und Mai, ebenfalls nicht selten.

Luteata Schiff. Erlenkätzchenspanner. Erscheinungszeit wie Voriger, Vorkommen seltener.

Bilineata L. Widerstoss-Spanner. Wohl im ganzen Innkreise der häufigst vorkommende Spanner, Falter von Ende Mai bis Ende August; Raupe auf Wegerich, Nessel u. s. w. im April und Mai.

Sordidata F. Schmutziggrüner Spanner. Im Juli bei Raab und Andorf nicht selten. Raupe auf Heidelbeer, auch Erlen im Mai.

Eupithecia.

Rectangulata L. Birnspanner. Falter im Juni in Obstgärten; häufig. Raupe auf Birn- und Apfelbäumen im Mai.

Zum Schlusse meiner Arbeit erlaube ich mir, eine an mich gerichtete Frage betreffend die Beifügung der deutschen Benennungen beantwortend, zu bemerken, dass ich selbe nur beigefügt, um manchen Interessenten, der keine Kenntniss des Latein oder Griechisch besitzt, die Namen der Falter leichter zugänglich zu machen. Da nun deutsche Benennungen in den wichtigsten Werken erscheinen, so war ich oftmals, da ich mir die Einführung neuer Namen nicht anmasste, genöthigt, mich mit der blossen Uebersetzung aus dem Latein oder Griechischen zu begnügen. Hiedurch fällt mancher sonderbare Name auf und bitte ich um diesfällige Verbesserungen.

Hier kommt *Arctia* hebe ziemlich häufig vor, da ein Freund und ich 18 Falter gefangen haben. Jedoch ist es mir noch nie gelungen eine Raupe davon zu finden. Wie, wann (zu welcher Tageszeit) und wo muss man dieselbe suchen? Sollte einer der Herren Mitglieder unserer Gesellschaft mir darüber Auskunft ertheilen können, so wäre es mir sehr angenehm.

Louis Groth, Lehrer, Luckenwalde bei Berlin.

Briefkasten der Redaktion.

Herrn **P. S.** in **B.** Ich bin mit Vergnügen bereit, Ihre Arbeit in der Soc. ent. aufzunehmen, sowie auch die späteren, die ohne Zweifel viel Interessantes bieten werden, da in der betreffenden Gegend noch wenig gesammelt worden ist; zu Ihren Streifzügen wünsche ich besten Erfolg. — Unsere Schreiben haben sich gekreuzt, Sie werden nun im Besitz des meinigen sein, das die weiteren Aufschlüsse enthält.

Herrn **J. B.** in **D.** Die Nachricht ist mir sehr angenehm.

Herr **K. H.** in **T.** Besten Dank, Ihrem Besuche sehen wir mit Vergnügen entgegen.

Herrn Prof. **B.** in **S.** Sie können das Betreffende noch einige Zeit dort behalten.

Herrn **W. C.** in **W.** Gewiss, sobald als möglich.

Herrn **O. H.** in **W.** Bestätige dankend den Empfang.

Vereinsbibliothek.

Von Herrn **F. Wickham** ging als Geschenk ein: The Coleoptera of Canada.

XV. The Chrysomelidae of Ontario and Quebec by **H. F. Wickham**.

Von Herrn Professor **Webster**:

On the probable Origin, Development and Diffusion of North American species of the genus *Dia-brotica* by **F. M. Webster**.

Der Empfang wird dankend bestätigt. *M. Rühl*.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1896

Band/Volume: [11](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Briefkasten der Redaktion. 5](#)